

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 10.01.2023

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Berichtszeitraum: 03.01. bis 10.01.2023
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst (DWD), Landestalsperrenverwaltung (LTV),
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes gelangte rückseitig einer Kaltfront etwas kühlere Meeresluft nach Sachsen und es blieb niederschlagsfrei. Dabei war es aber weiterhin für die Jahreszeit zu mild. Ab dem 04.01. griffen wiederholt atlantische Tiefausläufer auf die Region über und brachten mit einer südwestlichen Strömung milde Meeresluft heran. Am 04. und 05.01. regnete es sachsenweit zwischen 1 und 9 mm. Am 04.01. wurden vereinzelt auch höhere Niederschlagssummen bis 13 mm, vor allem in Nordsachsen und östlich der Elbe, gemessen. Am 06.01. fielen gebietsweise bis 3 mm Niederschlag und tags darauf blieb es niederschlagsfrei. Ein umfangreiches Tiefdruckgebiet über den Britischen Inseln sorgte am 08.01. für eine lebhafte südwestliche Strömung und brachte Niederschlagssummen bis 4 mm, vereinzelt etwas darüber. Im Tagesverlauf überquerte eine schwache Kaltfront die Region. Anschließend gelangten wieder milde Luftmassen aus dem Südwesten Europas nach Sachsen. Dabei gestalteten eingelagerte Tiefausläufer den Wetterablauf wechselhaft. Am 09.01. fielen, mit Ausnahme von Nordwestsachsen, geringe Niederschläge bis 3 mm.

An den ausgewerteten Niederschlagsmessstellen sind im Januar bisher 6 bis 39 % des monatstypischen Mittelwertes des Niederschlages gefallen (siehe Tabelle im Abschnitt 5).

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Mit einer lebhaften Südwest- bis Westströmung gelangen weiterhin milde Luftmassen aus dem Südwesten Europas nach Sachsen. Eingelagerte Tiefausläufer gestalten den Wetterablauf wechselhaft.

Heute ist es wolkig und es treten einzelne Schauer auf, die in den Kammlagen des Erzgebirges als Schnee fallen. Am späten Nachmittag und Abend geht die Bewölkung zurück und es bleibt trocken bei Höchstwerten von 6 bis 8 °C, im Bergland von 1 bis 6 °C. In der Nacht zum Mittwoch gibt es in Westsachsen vorübergehend leichten Regen, sonst bleibt es meist niederschlagsfrei. Die Tiefsttemperaturen betragen 4 bis 1 °C, im Bergland und in der Oberlausitz um die -1 °C. Am Mittwochvormittag ist es meist niederschlagsfrei. Gegen Mittag zieht von Westen her leichter Regen auf, der im Nachmittagsverlauf nach Osten durchzieht. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 7 und 10 °C, im Bergland zwischen 2 und 7 °C. In der Nacht zum Donnerstag regnet es anfangs noch in der Oberlausitz. Im Verlauf der zweiten Nachthälfte ziehen von Westen her erneut viele Wolken mit einzelnen Schauern auf, die im oberen Bergland als Schnee niedergehen. Es werden Niederschlagshöhen bis 5 mm erwartet. Die nächtlichen Temperaturen gehen auf 6 bis 4 °C, im Bergland bis auf 0 °C zurück. Am Donnerstag ist es wechselnd bis stark bewölkt und es gibt immer wieder etwas Regen bei Höchstwerten von 6 bis 9 °C, im Bergland von 3 bis 6 °C. In der Nacht zum Freitag ist es zunehmend bedeckt und regnerisch. Die Temperaturen gehen auf 6 bis 2 °C zurück. Im Zeitraum von Donnerstag bis Freitag früh

(06 bis 06 Uhr) werden etwa 5 mm und im Bergland teils bis 10 mm Niederschlag vorhergesagt. Am Freitag tritt schauerartig verstärkter Regen auf. Die maximalen Temperaturen bewegen sich zwischen 8 und 10 °C, im Bergland zwischen 3 und 8 °C. In der Nacht zum Samstag bleibt es weitgehend niederschlagsfrei bei Tiefstwerten zwischen 5 und 3 °C, im Bergland bis 0 °C. Von Freitag bis Samstag früh (06 bis 06 Uhr) werden circa 5 mm Niederschlag prognostiziert. In der weiteren Tendenz für Samstag bis Montag werden am Samstag etwa 10 mm, am Sonntag 1 bis 5 mm und am Montag kein nennenswerter Niederschlag erwartet.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (03.01. um 12 Uhr) lagen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf MQ(Januar) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	35	bis	80 % des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	20	bis	40 % des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	30	bis	40 % des MQ(Monat),
Mulde:	40	bis	65 % des MQ(Monat),
Weißer Elster:	30	bis	50 % des MQ(Monat),
Spree:	10	bis	75 % des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	30	bis	60 % des MQ(Monat),
Elbe:	90	bis	100 % des MQ(Monat).

Die Niederschläge im Berichtszeitraum hatten kaum Auswirkungen auf das Abflussgeschehen. Die Durchflüsse an den Pegeln stiegen nur kurzzeitig etwas an und erreichten an einzelnen Pegeln das MQ(Januar). Aktuell bewegen sich die Durchflüsse an allen Pegeln wieder unter MQ(Januar), teilweise deutlich darunter.

Heute früh (10.01. um 7 Uhr) lagen diese bezogen auf MQ(Januar) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	50	bis	70 % des MQ(Monat),
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	20	bis	40 % des MQ(Monat),
Schwarze Elster:	40	bis	60 % des MQ(Monat),
Mulde:	30	bis	65 % des MQ(Monat),
Weißer Elster:	30	bis	35 % des MQ(Monat),
Spree:	20	bis	75 % des MQ(Monat),
Lausitzer Neiße:	40	bis	55 % des MQ(Monat),
Elbe:	90	bis	100 % des MQ(Monat).

Heute befinden sich an 12 (8 %) der ausgewerteten 148 Pegel die Durchflüsse unter MNQ(Jahr) und damit im Niedrigwasser. An weiteren 21 (14 %) Pegeln bewegen sich die Durchflüsse kurz über MNQ(Jahr). Ab Dezember hat sich das Abflussgeschehen aufgrund von Regenniederschlägen und Tauwetter etwas erholt (siehe [Überblick Niedrigwasser](#)).

Für die kommenden Tage werden wiederholt Niederschläge erwartet, die die Wasserführung in den sächsischen Fließgewässern leicht ansteigen lassen werden.

Während des Berichtszeitraumes verblieben die Durchflüsse an den sächsischen Elbepegeln im Schwankungsbereich der MQ(Monat)-Werte.

Aktuelle Wasserstände und die Wasserstandsvorhersage des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Elbe ist auf der Website des Elektronischen Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS) unter » [Wasserstände & Vorhersagen](#) « zu finden.

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auch auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen: [Wasserstände Elbe](#)

Die monatlichen Untersuchungsergebnisse zur chemischen Gewässergüte für ausgewählte sächsische Fließgewässer sind unter Wasserbeschaffenheit der Fließgewässer im » [Gewässerkundlichen Monatsbericht](#) « veröffentlicht.

4 Grundwasser

Am 09.01.2023 unterschritten ca. 81 % der ausgewerteten 205 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 43 cm (Medianwert). Im Januar des Vorjahres betrug die Unterschreitung 34 cm an 58 % der ausgewerteten Messstellen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter [Aktuelle Grundwassersituation](#) abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 10.01.2023

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Dezember			Berichtsmonat: Januar			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert	Summe bis 09.01.		seit 01.11. 2022	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]		
Bad Muskau	45	31	69	49	18,9	39	-31	-29
Bertsdorf-Hörnitz	49	38	78	45	8,0	18	-17	-16
Görlitz	43	28	66	44	10,7	24	-29	-29
Aue	63	50	80	60	7,9	13	-50	-36
Chemnitz	53	39	74	48	6,3	13	-50	-41
Marienberg	68	37	54	65	4,0	6	-70	-46
Nossen	55	38	70	51	10,8	21	-39	-31
Klitzschen bei Torgau	47	60	128	46	18,1	39	0	0
Lichtenhain-Mittelndorf	59	45	76	64	15,8	25	-32	-23
Zinnwald-Georgenfeld	84	41	49	83	15,3	18	-71	-38
Dresden-Klotzsche	44	32	73	42	9,6	23	-20	-19
Hoyerswerda	45	32	71	45	9,2	20	-31	-29
Kubschütz, Kr. Bautzen	46	38	82	46	10,9	24	-16	-16
Leipzig/Halle	34	56	165	33	12,2	37	7	9
Plauen	41	42	102	37	3,2	9	-36	-38

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 10.01.2023
Messzeit (MEZ): 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	200	329	92	296	-18,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	51	1,29	70	208	0,160
Porschdorf 1 / Lachsbach	53	2,22	55	249	0,310
Elbersdorf / Wesenitz	38	1,46	51	198	0,200
Dohna / Müglitz	27	2,26	72	908	0,170
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	13	0,626	61	554	-0,188
Herzogswalde 2 / Triebisch	34	0,292	51	789	0,090
Piskowitz 2 / Ketzerbach	39	0,158	19	88	0,014
Merzdorf / Döllnitz	45	0,477	39	156	0,064
Neuwiese / Schwarze Elster	70	1,94	41	660	0,820
Schönau / Klosterwasser	19	0,352	51	243	0,120
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	50	0,748	51	227	0,137
Großdittmannsdorf / Große Röder	60	1,94	60	310	1,01
Golzern 1 / Mulde	117	31,5	41	235	-5,20
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	68	6,54	44	204	-1,11
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	65	13,9	46	208	-1,70
Aue 1 / Schwarzwasser	100	4,01	63	297	-0,230
Chemnitz 1 / Chemnitz	38	1,72	31	263	-0,750
Nossen 1 / Freiburger Mulde	59	4,44	49	344	-0,570
Hopfgarten / Zschopau	46	4,46	47	277	-0,790
Lichtenwalde 1 / Zschopau	162	14,9	55	396	-2,70
Borstendorf / Flöha	60	4,80	45	277	-1,41
Adorf 1 / Weiße Elster	23	0,693	34	193	0,000
Kleindalzig / Weiße Elster	53	8,58	37	174	-0,450
Mylau / Göltzsch	43	0,831	37	302	-0,359
Böhlen 1 / Pleiße	84	2,60	32	88	-0,100
Bautzen 1 / Spree	71	1,61	48	191	0,250
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	54	1,37	77	445	0,060
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	33	0,282	29	214	0,026
Holtendorf / Weißer Schöps	26	0,091	18	152	0,022
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	150	7,21	55	240	0,000
Görlitz / Lausitzer Neiße	157	10,9	54	226	-1,40
Zittau 6 / Mandau	47	1,75	39	334	0,270

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 09.01.2023

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	7,042	74	0,113
TS Lehmühle	14,907	21,958	7,571	51	0,067
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,498	98	-0,006
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,384	82	0,008
TS Saidenbach	19,358	22,360	16,426	85	0,048
TS Lichtenberg	11,442	14,450	8,980	78	0,127
TS Rauschenbach	11,200	15,200	13,250	118	0,234
TS Eibenstock	64,636	74,650	52,999	82	0,677
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,090	73	0,002
TS Carlsfeld	2,406	2,980	1,963	82	0,026
TS Sosa	5,540	5,937	4,482	81	0,027
TS Dröda	14,319	17,320	12,117	85	0,160
TS Muldenberg	4,926	5,773	3,814	77	0,073
TS Werda	3,628	4,879	2,612	72	-0,033
TS Pöhl	52,830	61,980	41,937	79	0,177
TS Klingenberg	14,139	16,116	13,376	95	0,125
TS Bautzen	37,680	42,827	22,832	61	0,774
TS Quitzdorf	16,480	20,927	9,952	60	0,053
TS Altenberg	0,896	0,948	0,888	99	-0,003

Bemerkungen:

TS Rauschenbach: Behördlich genehmigter Teileinstau des IGHR bis 597,27 mNN mit Inhalt 14,22 Mio.m³ (+3,00 Mio.m³) bis 31.10.2026.

TS Lehmühle: Behördlich genehmigter Teileinstau des IGHR bis 519,76 mNN mit Inhalt 16,90 Mio.m³ (+2,00 Mio.m³) bis 2027.